



© Iris Kuen

Verschiedene Nutzungen sind auf der keilförmigen, schrägen Eckparzelle kompakt und sinnreich übereinandergeschichtet. Im Norden ist der höher gelegene Garten des Pfarrhofes benachbart, östlich gegenüber erstreckt sich ein Kloster. Die Bauachse liegt in Nord-Süd-Richtung, die zwei Unter- und fünf Obergeschosse sind von der Pfarrgasse westwärts zurückgestaffelt und erhalten von allen Seiten Tageslicht. Das dritte Stockwerk mit den Wohnungen ist rundum von Dachterrassen gesäumt und wird mit einer eigenen, von oben belichteten Stiegenhalle erschlossen; von da führt noch eine weitere Treppe zum turmartigen Penthouse. Die von der Malchbachgasse erreichbare Tiefgarage liegt unter der Geschäftsebene, diese wird im nördlichen Abschnitt selbst zum Souterrain, belichtet durch Oberlicht und überlagert von weiteren, nun von der Pfarrgasse zugänglichen Stellplätzen. (aus: Bauen in Tirol seit 1980, Otto Kapfinger)

## Geschäfts-, Büro- und Wohnhaus

Pfarrgasse 11  
6460 Imst, Österreich

ARCHITEKTUR

**Werner Krismer**

BAUHERRSCHAFT

**Strobl Bau - Holzbau GmbH**

FERTIGSTELLUNG

**2001**

SAMMLUNG

**aut. architektur und tirol**

PUBLIKATIONSdatum

**14. September 2003**



## Geschäfts-, Büro- und Wohnhaus

### DATENBLATT

Architektur: Werner Krismer  
Bauherrschaft: Strobl Bau - Holzbau GmbH

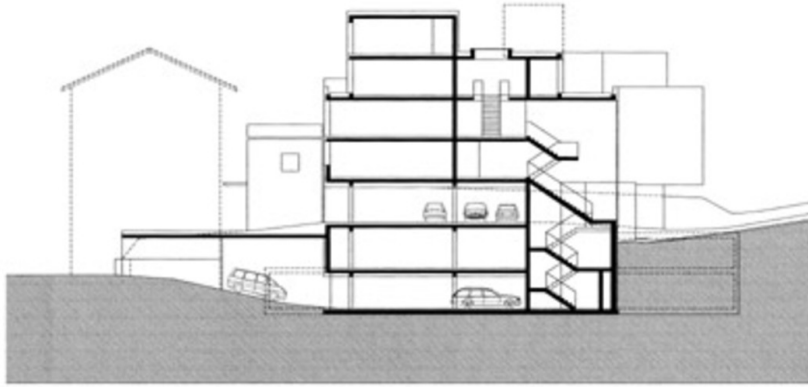
Maßnahme: Neubau  
Funktion: Gemischte Nutzung

Planung: 1999  
Fertigstellung: 2001

### PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Bauen in Tirol seit 1980 Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten,  
Hrsg. aut. architektur und tirol, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2002.

**Geschäfts-, Büro- und Wohnhaus**



Schnitt